



# Statistischer Bericht



## Bodennutzungshaupterhebung im Freistaat Sachsen

2015

C I 2 – j/15

# Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhalt

	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
 <b>Tabellen</b>	
1. Anbauflächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2014 und 2015 nach Kultur- und Fruchtarten	6
2. Landwirtschaftliche Betriebe 2015 nach selbstbewirtschafteter Gesamtfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (0103R)	8
3. Flächen nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten in den landwirtschaftlichen Betrieben 2015 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	9
4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2015 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (0104R)	10
5. Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais/Grünmais 2015 nach Größenklassen des Ackerlandes (0105R)	12
6. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2015 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (0106R)	13
7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2015 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (0107R)	14
8. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen insgesamt und Obstanlagen 2015 nach Größenklassen der Dauerkulturen (0108R)	15
9. Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2015 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (0109R)	16
10. Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2015 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (0110R)	17
11. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2015 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (0111R)	18
12. Anbauflächen von Feldfrüchten und stillgelegte Flächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2015 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	20
13. Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2015 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen	23

**Abbildungen**

Abb. 1	Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2015 nach Kulturarten	5
Abb. 2	Anbau auf dem Ackerland im Vergleich der Jahre 1999, 2003, 2007, 2010 und 2015	5
Abb. 3	Anteil des Ackerlandes an der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2015	24
Abb. 4	Anteil des Dauergrünlandes an der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2015	24

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung für den Freistaat Sachsen.

Dieser Bericht liefert aktuelle Daten über den Umfang und die Struktur der Bodennutzung nach Kultur- und Fruchtarten sowie die Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe. Die Informationen über die Bodennutzung in Verbindung mit der Ernteberichterstattung und der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung dienen zur Berechnung von Erntemengen (vgl. Statistischer Bericht C II 2 - j/15).

Die Datenaufbereitung erfolgte zum Gebietsstand 31. Dezember 2015. Die erfragten Flächen wurden unabhängig von ihrer örtlichen Lage der Gemeinde zugeordnet, in der sich der Betriebssitz befindet (Betriebssitzprinzip). Dementsprechend erfolgte auch die Erstellung der Kreisergebnisse.

Da die Einzelpositionen teilweise unabhängig voneinander gerundet wurden, können sich bei der Aufsummierung geringfügige Abweichungen zur jeweiligen Endsumme ergeben. Da die Ergebnisse auf einer Hochrechnung basieren, werden sie in Tausenderwerten mit einer Dezimalstelle veröffentlicht.

Für die Bodennutzung gibt es ein zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern abgestimmtes Tabellenprogramm. Um die Vergleichbarkeit mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes bzw. der anderen Statistischen Landesämter zu erleichtern, wurde bei entsprechenden Tabellen in diesem Bericht diese Nummerierung in Klammern angefügt.

## Rechtsgrundlagen

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist,
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erhoben wurden die Angaben zu § 8 Absatz 1 AgrStatG.

## Erläuterungen

Im Rahmen der Bodennutzung 2015 wurden knapp 4 000 landwirtschaftliche Betriebe befragt. Diese Betriebe wurden über eine nach Viehbeständen, Sonderkulturen und Betriebsgrößen geschichtete Stichprobe aus der Grundgesamtheit aller im landwirtschaftlichen Betriebsregister („Zentrales Betriebsregister für die Agrarstatistiken“) geführten auskunftspflichtigen Betriebe ermittelt. Zu dieser Grundgesamtheit gehörten unabhängig von der Erwerbsart (Haupt- oder Nebenerwerb) alle landwirtschaftlichen Betriebe (einschließlich Gartenbaubetriebe):

1. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 5 Hektar (ha) oder

2. weniger als 5 ha LF (einschl. Betriebe ohne LF), wenn diese mindestens eines der nachfolgenden Kriterien erfüllten:

- 10 Rinder,
- 50 Schweine,
- 10 Zuchtsauen,
- 20 Schafe oder Ziegen,
- 1 000 Haltungsplätze für Geflügel,
- 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obst-anbau-, Reb- oder Baumschulfläche,
- 0,5 ha Hopfen,
- 0,5 ha Tabak,
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland,
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland,
- 0,1 ha Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern,
- 0,1 ha Speisepilze.

Weiterhin wurden in die Erhebung Betriebe einbezogen, für die erst während der Erhebungsdurchführung bekannt wurde, dass sie zum Kreis der Auskunftspflichtigen gehören.

Bei der Bodennutzungshaupterhebung sind sämtliche Flächen (eigene, gepachtete und unentgeltlich genutzte) anzugeben, die zum Zeitpunkt der Erhebung bewirtschaftet, stillgelegt bzw. nur in Ordnung gehalten werden (z. B. ertragsarmes Dauergrünland).

## Agrarpolitische Maßnahmen - Greening

Durch die Ende 2013 beschlossene und für den Zeitraum 2014 bis 2020 geltende Reform der GAP (Gemeinsame Agrarpolitik) erhält die Landwirtschaft in Europa zum einen verlässliche und stabile Rahmenbedingungen für die kommenden Jahre und wird zum anderen ökologischer und nachhaltiger. Ein Kernelement der Reform der GAP ist das Greening. Dieses umfasst die Anbaudiversifizierung (Vielfalt beim Anbau von Kulturen auf Ackerflächen), den Erhalt des Dauergrünlands (Wiesen und Weiden) sowie die Bereitstellung ökologischer Vorrangflächen (ÖVF) auf mindestens 5 Prozent des Ackerlandes. Die ÖVF müssen im Umweltinteresse genutzt werden, wobei eine landwirtschaftlich produktive Nutzung unter bestimmten Bedingungen zulässig bleibt. Über Gewichtungsfaktoren wird die unterschiedliche ökologische Wertigkeit der verschiedenen Arten von ÖVF berücksichtigt. Die neuen agrarpolitischen Maßnahmen wirkten sich in Sachsen deutlich auf die Bodennutzung aus.

## Definitionen

### Landwirtschaftlicher Betrieb

Ein landwirtschaftlicher Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit mit einer einheitlichen Betriebsführung, die landwirtschaftliche Tätigkeiten im Wirtschaftsgebiet der Europäischen Union entweder im Haupt- oder im Nebenerwerb ausübt. Die Absicht, Gewinn zu erzielen, ist nicht erforderlich.

### **Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**

Zur LF zählen Acker- und Dauergrünland, Obstanlagen, Rebflächen, Baumschulen sowie Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, Nüsse, Haus- und Nutzgärten, Korbweiden-, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes. Nicht hierzu gehören dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch, Waldflächen, Kurzumtriebsplantagen sowie Gebäude- und Hofflächen und andere nicht landwirtschaftlich genutzte Flächen wie z. B. Öd- oder Unland.

### **Kulturart**

Gliederungsmerkmal der landwirtschaftlich genutzten Fläche nach der Nutzungsrichtung (z. B. Ackerland, Rebfläche).

### **Fruchtart**

Gliederungsmerkmal des Ackerlandes nach der angebauten Pflanzenart (z. B. Weizen, Kartoffeln).

### **Ackerland**

Fläche der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen und Tabak, Gemüse, Erdbeeren, Zierpflanzen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau (auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser). Ackerflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung zählen ebenso zum Ackerland.

### **Corn-Cob-Mix**

Sonderform von Maiskolbenschrot (durch Silierung konserviertes Mais-Spindel-Gemisch), die vor allem in der Rindermast sowie auch bei der Schweinefütterung zum Einsatz kommt.

### **Triticale**

Kreuzung zwischen *Triticum sativum* (Weizen) und *Secale cereale* (Roggen). Dabei wurden die guten Leistungs- und Qualitätseigenschaften des Weizens mit der Anspruchslosigkeit und Krankheitsresistenz des Roggens kombiniert.

### **Getreide zur Ganzpflanzenernte**

Alle Arten von Getreide, die als ganze Pflanze in einem noch nicht ausgereiften Zustand des Korns geerntet werden. Die Nutzung kann sowohl für Futter- als auch für Energiezwecke erfolgen.

### **Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland**

Grasanbau (auch Grasmischungen mit überwiegendem Grasanteil) auf dem Ackerland zum Abmähen oder Abweiden oder zur Heugewinnung, welcher mindestens für ein Jahr, jedoch nicht länger als fünf Jahre auf derselben Fläche steht (kein Dauergrünland).

### **Leguminosen zur Ganzpflanzenernte**

In diese Gruppe fallen z. B. Klee, Luzerne, Mischungen ab 80 Prozent Leguminosen, die grün geerntet oder auch als Heu gewonnen werden. Zu den Leguminosen gehören

u. a. alle Kleearten, Esparsette sowie Luzerne, Erbsen, Wicken, Seradella und Süßlupinen.

### **Hackfrüchte**

Kartoffeln einschließlich Industrie-, Futter-, und Pflanzkartoffeln, Zuckerrüben und andere Hackfrüchte (z. B. Futter-, Runkel-, Kohlrüben, Futterkohl und -möhren, Marktstammkohl, Topinambur).

### **Hülsenfrüchte**

Futtererbsen und Ackerbohnen zur Körnergewinnung sowie andere Hülsenfrüchte zum Ausreifen. Frisch geerntete Hülsenfrüchte zählen dagegen zum Gemüse.

### **Ölfrüchte**

Winterraps, Sommerraps, Winter- und Sommerrüben, Sonnenblumen, Öllein (Leinsamen) und andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung wie z. B. Senf, Mohn, Sojabohnen. Sie werden unabhängig von ihrer Nutzung zur Öl-, Futter- oder Energiegewinnung erfasst.

### **Handelsgewächse**

Ölfrüchte, Hopfen, Tabak, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen, Hanf, ausschließlich zur Energieerzeugung genutzte Handelsgewächse (z. B. *Miscanthus*) und alle anderen Handelsgewächse (z. B. Kenaf, Zichorie und Rollrasen).

### **Dauerkulturen**

Zu den Dauerkulturen gehören Rebflächen, Obstanlagen, Baumschulen, Nüsse, Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes und andere Dauerkulturen wie z. B. Korbweiden- und Pappelanlagen.

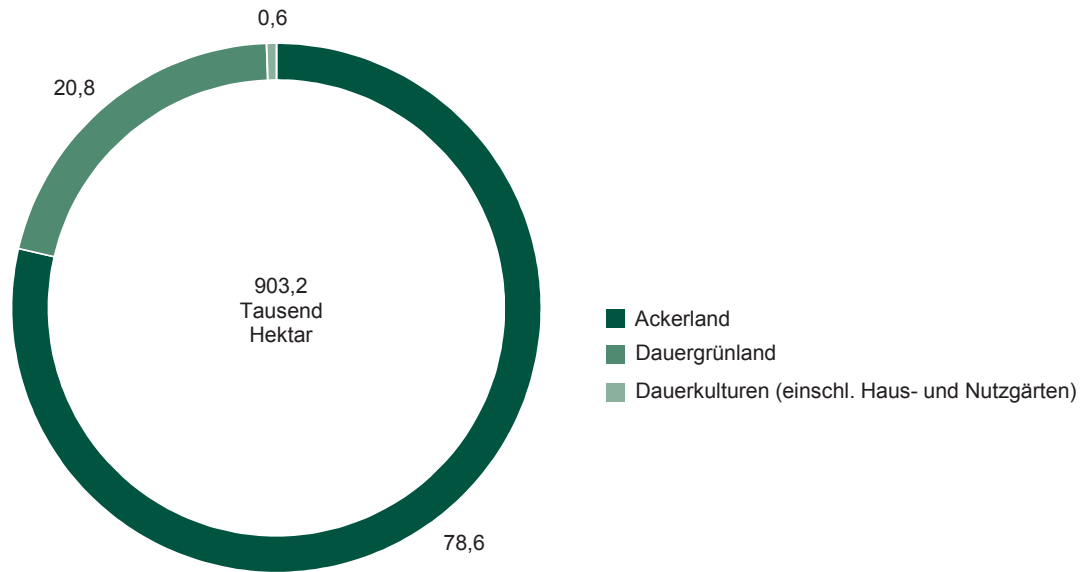
### **Dauergrünland**

Grünlandflächen, die dauernd, das heißt 5 Jahre oder länger, ohne Unterbrechung durch andere Kulturen zur Futtergewinnung durch Abmähen oder Abweiden genutzt werden, einschließlich Grünlandflächen, die vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen werden. Hierzu gehören Wiesen und Mähweiden, Weiden mit Almen, Hutungen und Streuwiesen. Nicht hierzu zählt der Grasanbau auf dem Ackerland sowie Grünlandflächen mit Obstbäumen als Hauptnutzung (Obstanlagen).

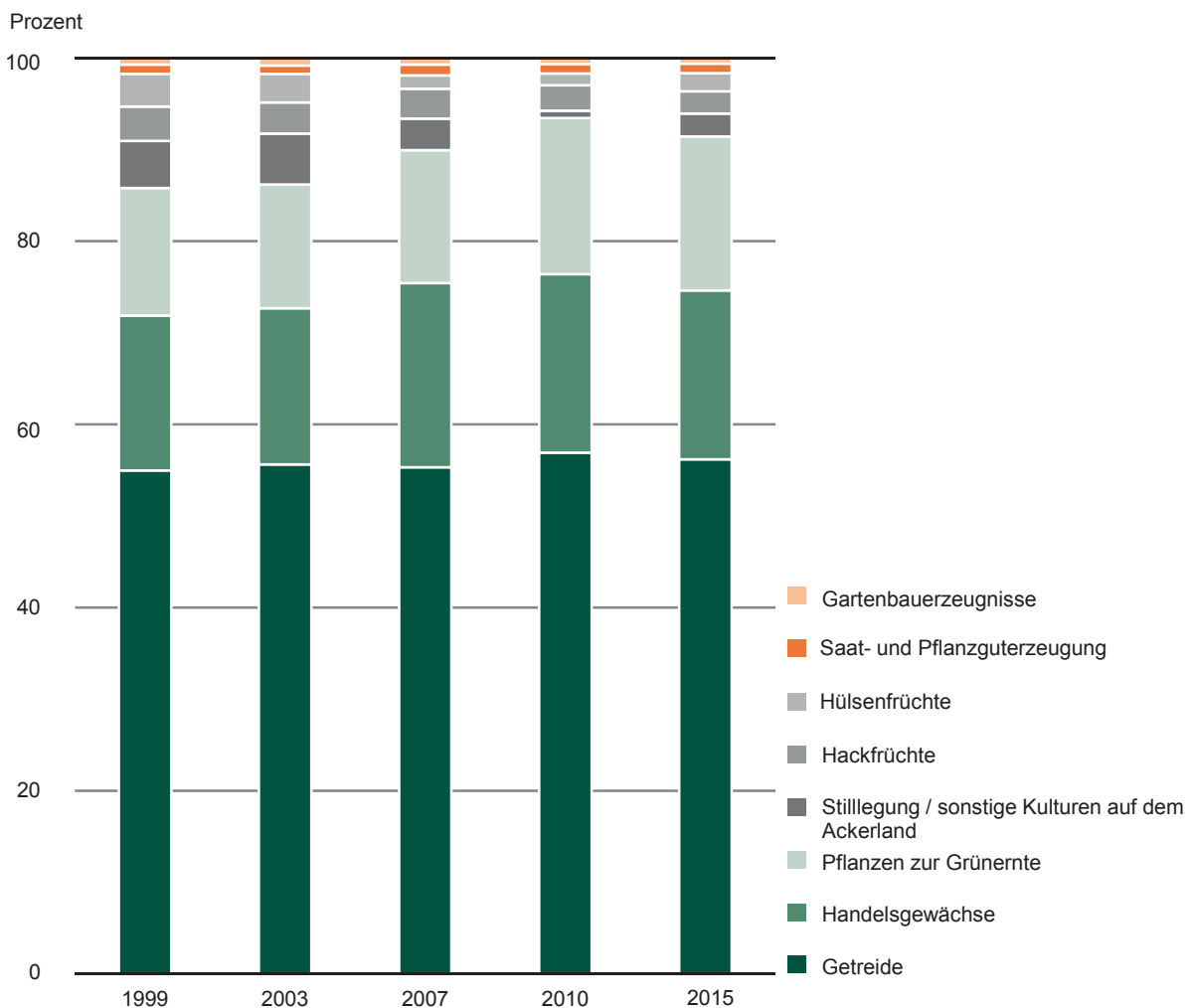
### **Kurzumtriebsplantagen**

Hierbei handelt es sich um bewirtschaftete Forstflächen, auf denen schnell wachsende Gehölze angebaut werden, deren Umtriebszeit bis zu etwa 20 Jahren beträgt. Dazu gehören Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- und Zellstoffgewinnung. Nicht dazu zählen Mutterquartiere für Pappeln usw., die der vegetativen Vermehrung von Stecklingen und Setzruten dienen und zum Weiterverkauf für die Anlage von Kurzumtriebsplantagen dienen.

**Abb. 1 Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2015 nach Kulturarten**  
in Prozent



**Abb. 2 Anbau auf dem Ackerland im Vergleich der Jahre 1999, 2003, 2007, 2010 und 2015**



## 1. Anbauflächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2014 und 2015 nach Kultur- und Fruchtarten

Kultur- und Fruchtart	Fläche		Veränderung	
	2014	2015		
	ha		%	
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt</b>	<b>904 207</b>	<b>903 194</b>	<b>-1 013</b>	<b>-0,1</b>
<b>Ackerland zusammen</b>	<b>715 190</b>	<b>709 905</b>	<b>-5 285</b>	<b>-0,7</b>
Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	396 006	398 821	2 815	0,7
Weizen zusammen	194 907	196 831	1 924	1,0
Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	193 230	194 407	1 177	0,6
Sommerweizen	1 484	1 908	424	28,6
Hartweizen (Durum)	193	516	323	167,4
Roggen und Wintermenggetreide	35 136	33 425	-1 711	-4,9
Triticale	23 451	21 277	-2 174	-9,3
Gerste zusammen	114 948	118 789	3 841	3,3
Wintergerste	92 635	93 211	576	0,6
Sommergerste	22 313	25 578	3 265	14,6
Hafer	8 519	8 781	262	3,1
Sommermenggetreide	348	336	-12	-3,4
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	18 519	19 043	524	2,8
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>2)</sup>	177	338	161	91,0
Pflanzen zur Grünernte zusammen	139 022	119 446	-19 576	-14,1
Getreide zur Ganzpflanzenernte einschl. Teigreife	3 861	4 127	266	6,9
Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot	81 468	79 220	-2 248	-2,8
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	20 198	17 392	-2 806	-13,9
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	28 801	18 619	-10 182	-35,4
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte <sup>3)</sup>	4 695	87	-4 608	-98,1
Hackfrüchte zusammen	20 235	17 270	-2 965	-14,7
Kartoffeln zusammen	6 936	6 359	-577	-8,3
Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	13 028	10 658	-2 370	-18,2
andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	271	253	-18	-6,6
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	6 510	14 067	7 557	116,1
Erbsen	4 290	9 258	4 968	115,8
Ackerbohnen	1 285	3 467	2 182	169,8
Süßlupinen	816	1 036	220	27,0
andere Hülsenfrüchte	119	/	/	/
Handelsgewächse zusammen	136 254	130 849	-5 405	-4,0
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	135 297	129 788	-5 509	-4,1
Raps und Rübsen zusammen	132 085	126 800	-5 285	-4,0
Winterraps	131 878	126 594	-5 284	-4,0
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	208	206	-2	-1,0
Sonnenblumen	1 802	1 524	-278	-15,4
Öllein (Leinsamen)	457	350	-107	-23,4
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	952	1 114	162	17,0
weitere Handelsgewächse zusammen <sup>4)</sup>	958	1 060	102	10,6



## Noch: 1. Anbauflächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2014 und 2015 nach Kultur- und Fruchtarten

Kultur- und Fruchtart	Fläche		Veränderung	
	2014	2015		
	ha		%	
Gartenbauerzeugnisse zusammen	4 722	4 490	-232	-4,9
Gemüse und Erdbeeren zusammen	4 480	4 273	-207	-4,6
im Freiland	4 439	4 229	-210	-4,7
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	41	44	3	7,3
Blumen und Zierpflanzen zusammen	225	201	-24	-10,7
im Freiland	150	135	-15	-10,0
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	75	66	-9	-12,0
Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern und im Freiland	/	/	/	/
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und Handelsgewächse	7 491	7 244	-247	-3,3
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	-	202	202	100,0
Stillgelegtes/aus der der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/Prämien- anspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nach- wachsende Rohstoffe	4 561	17 228	12 667	277,7
Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	387	289	-98	-25,3
<b>Dauerkulturen zusammen</b>	<b>5 275</b>	<b>5 238</b>	<b>-37</b>	<b>-0,7</b>
Dauerkulturen im Freiland	5 275	5 238	-37	-0,7
Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse zusammen	3 904	3 941	37	0,9
Baumobstanlagen	3 610	3 573	-37	-1,0
Beerenobstanlagen	250	315	65	26,0
Nüsse	44	53	9	20,5
Rebflächen	363	385	22	6,1
Baumschulen	508	504	-4	-0,8
Weihnachtsbaumkulturen	/	/	/	/
andere Dauerkulturen	/	6	/	/
Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutz- abdeckungen einschl. Gewächshäusern	-	-	-	-
<b>Dauergrünland zusammen</b>	<b>183 681</b>	<b>188 005</b>	<b>4 324</b>	<b>2,4</b>
Wiesen	58 256	60 374	2 118	3,6
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	118 252	122 976	4 724	4,0
ertragsarmes Dauergrünland	5 819	3 565	-2 254	-38,7
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	1 353	1 090	-263	-19,4
<b>Haus- und Nutzgärten</b>	<b>61</b>	<b>45</b>	<b>-16</b>	<b>-26,2</b>

1) einschl. Saatguterzeugung

2) z. B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth

3) z. B. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen

4) Hopfen, Tabak, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen einschl. Kräuter, Hanf, andere Pflanzen zur Fasergewinnung (z. B. Flachs, Kenaf), einschl. zur Energieerzeugung genutzte Handelsgewächse (z. B. Miscanthus), alle anderen Handelsgewächse

**Abbildungen**

Abb. 1	Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2015 nach Kulturarten	5
Abb. 2	Anbau auf dem Ackerland im Vergleich der Jahre 1999, 2003, 2007, 2010 und 2015	5
Abb. 3	Anteil des Ackerlandes an der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2015	24
Abb. 4	Anteil des Dauergrünlandes an der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2015	24

### 3. Flächen nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten in den landwirtschaftlichen Betrieben 2015 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Jahr	Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	Darunter				
		landwirtschaftlich genutzte Fläche	darunter			
			Ackerland	Dauergrünland	darunter	
					Wiesen	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)
1 000 ha						
Chemnitz, Stadt	7,5	7,2	5,6	1,6	0,2	1,5
Erzgebirgskreis	66,7	63,3	35,7	27,5	6,2	20,9
Mittelsachsen	143,1	138,3	111,6	26,2	6,1	19,9
Vogtlandkreis	59,6	55,0	35,8	19,1	8,1	10,8
Zwickau	53,5	51,4	41,1	10,1	2,0	7,9
Dresden, Stadt	4,8	4,6	3,0	1,6	/	1,0
Bautzen	113,8	99,2	78,0	21,0	8,9	11,6
Görlitz	92,2	86,7	66,3	20,2	8,1	11,9
Meißen	96,7	92,5	79,4	12,4	5,6	6,1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	80,7	76,3	49,8	24,8	5,3	19,2
Leipzig, Stadt	8,6	8,5	7,2	1,3	0,5	0,6
Leipzig	98,1	93,6	83,4	9,4	3,5	5,5
Nordsachsen	135,1	126,6	112,8	12,7	5,6	6,2
<b>Sachsen 2015</b>	<b>960,4</b>	<b>903,2</b>	<b>709,9</b>	<b>188,0</b>	<b>60,4</b>	<b>123,0</b>
2014	950,0	904,2	715,2	183,7	58,3	118,3
2013	964,8	906,6	716,0	185,0	59,4	118,1
2012	955,2	908,3	719,1	184,2	58,2	118,3
2011	967,1	909,3	719,5	184,5	57,9	118,7
2010	962,2	912,7	720,7	186,6	58,1	119,9
2007	939,7	911,8	720,2	185,8	52,1	129,1
2003	954,0	908,4	721,8	180,4	47,1	130,1
1999	940,1	913,0	723,1	183,5	51,8	127,7

#### 4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2015 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (0104R)

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Und				
		Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
			Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermehlgewinnung
Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	Sommerweizen und Hartweizen					

	Anzahl der					
unter 5	0,3	/	/	/	-	-
5 - 10	0,7	0,5	0,3	0,3	/	/
10 - 20	0,8	0,6	0,4	0,3	/	/
20 - 50	0,9	0,8	0,6	0,6	0,0	0,2
50 - 100	0,5	0,5	0,4	0,4	0,0	0,1
100 - 200	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	0,1
200 - 500	0,4	0,4	0,4	0,4	0,0	0,1
500 - 1 000	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,1
1 000 und mehr	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,1
<b>Insgesamt</b>	<b>4,7</b>	<b>3,9</b>	<b>3,0</b>	<b>2,9</b>	<b>0,3</b>	<b>0,9</b>

	Fläche					
unter 5	0,3	/	/	/	-	-
5 - 10	2,8	1,6	/	/	/	/
10 - 20	7,5	4,1	1,5	1,3	/	/
20 - 50	20,0	12,1	5,2	5,0	/	0,9
50 - 100	27,2	16,0	7,0	6,7	0,3	1,0
100 - 200	57,3	34,1	15,7	15,4	0,3	2,2
200 - 500	112,1	66,3	35,6	35,0	0,6	4,7
500 - 1 000	138,0	75,4	38,6	38,3	0,3	6,0
1 000 und mehr	344,7	189,1	92,7	92,0	0,6	18,1
<b>Insgesamt</b>	<b>709,9</b>	<b>398,8</b>	<b>196,8</b>	<b>194,4</b>	<b>2,4</b>	<b>33,4</b>

1) einschl. Saatguterzeugung

2) z. B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth

zwar							Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	anderes Getreide <sup>2)</sup>	
		Wintergerste	Sommergerste				

**Betriebe (in 1 000)**

/	/	/	/	/	-	-	unter 5
/	0,2	/	/	/	/	-	5 - 10
/	0,3	0,2	0,2	0,1	/	-	10 - 20
0,1	0,5	0,4	0,2	0,2	0,1	/	20 - 50
0,1	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,0	50 - 100
0,2	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	/	100 - 200
0,1	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	200 - 500
0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	500 - 1 000
0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	1 000 und mehr
<b>0,9</b>	<b>2,7</b>	<b>2,1</b>	<b>1,3</b>	<b>1,1</b>	<b>0,5</b>	<b>0,0</b>	<b>Insgesamt</b>

**(in 1 000 ha)**

/	/	/	/	/	-	-	unter 5
/	/	/	/	/	/	-	5 - 10
/	1,1	0,7	/	/	/	-	10 - 20
0,8	3,8	2,6	1,2	0,9	/	/	20 - 50
1,4	5,1	3,6	1,5	0,8	0,6	0,0	50 - 100
2,5	11,2	8,1	3,0	1,3	1,1	/	100 - 200
3,0	17,5	14,6	2,9	1,5	4,0	0,1	200 - 500
4,1	20,6	16,1	4,5	0,8	5,3	0,0	500 - 1 000
9,0	58,9	47,2	11,7	3,0	7,3	0,2	1 000 und mehr
<b>21,3</b>	<b>118,8</b>	<b>93,2</b>	<b>25,6</b>	<b>8,8</b>	<b>19,0</b>	<b>0,3</b>	<b>Insgesamt</b>

### 5. Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais/Grünmais 2015 nach Größenklassen des Ackerlandes (0105R)

Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Und zwar					
		Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn <sup>1)</sup>	Roggen und Wintermenggetreide <sup>1)</sup>	Wintergerste <sup>1)</sup>	Sommergerste <sup>1)</sup>	Winterraps <sup>1)</sup>	Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot

#### Anzahl der Betriebe (in 1 000)

unter 5	1,0	0,2	/	/	/	/	/
5 - 10	0,7	0,3	/	/	0,2	/	/
10 - 20	0,6	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
20 - 30	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0
30 - 50	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
50 - 100	0,5	0,4	0,1	0,3	0,2	0,3	0,2
100 - 200	0,4	0,4	0,1	0,3	0,2	0,3	0,2
200 - 500	0,4	0,3	0,1	0,3	0,1	0,3	0,2
500 und mehr	0,4	0,4	0,2	0,4	0,2	0,4	0,3
<b>Insgesamt</b>	<b>4,7</b>	<b>2,9</b>	<b>0,9</b>	<b>2,1</b>	<b>1,3</b>	<b>2,0</b>	<b>1,2</b>

#### Fläche (in 1 000 ha)

unter 5	2,2	/	/	/	/	/	/
5 - 10	4,8	0,9	/	/	/	/	/
10 - 20	9,3	1,8	/	1,1	0,5	0,9	/
20 - 30	8,5	2,1	0,3	1,2	0,5	1,1	0,2
30 - 50	14,5	3,8	0,6	1,7	0,9	1,9	0,7
50 - 100	35,8	8,3	1,5	4,9	2,2	5,4	2,8
100 - 200	60,2	17,4	2,2	8,8	3,0	11,0	4,1
200 - 500	112,2	33,1	5,0	14,2	3,4	21,3	10,6
500 und mehr	462,3	126,8	23,0	61,0	14,4	84,6	60,2
<b>Insgesamt</b>	<b>709,9</b>	<b>194,4</b>	<b>33,4</b>	<b>93,2</b>	<b>25,6</b>	<b>126,6</b>	<b>79,2</b>

1) einschl. Saatguterzeugung

## 6. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2015 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (0106R)

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Pflanzen zur Grünernte insgesamt	Und zwar				
		Getreide zur Ganzpflanzenernte einschl. Teigreife	Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte <sup>1)</sup>

### Anzahl der Betriebe (in 1 000)

unter 5	/	-	/	/	/	-
5 - 10	0,3	/	/	0,2	/	0,0
10 - 20	0,5	/	/	0,3	0,2	-
20 - 50	0,5	0,0	0,1	0,3	0,2	0,0
50 - 100	0,3	0,0	0,2	0,2	0,2	/
100 - 200	0,4	0,0	0,2	0,2	0,2	/
200 - 500	0,3	0,0	0,2	0,2	0,1	0,0
500 - 1 000	0,2	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0
1 000 und mehr	0,2	0,0	0,2	0,2	0,1	0,0
<b>Insgesamt</b>	<b>2,8</b>	<b>0,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,7</b>	<b>1,2</b>	<b>0,0</b>

### Fläche (in 1 000 ha)

unter 5	/	-	/	/	/	-
5 - 10	0,7	/	/	/	/	0,0
10 - 20	1,8	/	/	0,9	/	-
20 - 50	3,3	/	0,6	1,3	1,2	0,0
50 - 100	4,7	0,3	1,5	1,2	1,7	/
100 - 200	8,4	0,3	4,2	1,6	2,3	/
200 - 500	13,7	0,3	9,0	1,7	2,6	0,0
500 - 1 000	24,2	0,6	17,8	2,8	2,9	0,0
1 000 und mehr	62,4	2,4	45,5	8,6	5,9	0,0
<b>Insgesamt</b>	<b>119,4</b>	<b>4,1</b>	<b>79,2</b>	<b>18,6</b>	<b>17,4</b>	<b>0,1</b>

1) z. B. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen

## 7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2015 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (0107R)

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	Kartoffeln	Winterraps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup>	Gartenbauerzeugnisse	Stillgelegte Flächen mit und ohne Beihilfe-/Prämienanspruch
---	-----------------------------------	------------	--------------------------	---	----------------------	---

### Anzahl der Betriebe (in 1 000)

unter 5	-	0,0	-	0,0	0,3	0,1
5 - 10	-	0,2	/	/	/	/
10 - 20	/	0,2	0,2	/	/	/
20 - 50	/	0,2	0,3	0,1	0,0	0,3
50 - 100	0,1	0,1	0,3	0,1	0,0	0,3
100 - 200	0,1	0,1	0,4	0,2	0,0	0,3
200 - 500	0,2	0,1	0,4	0,2	0,0	0,3
500 - 1 000	0,1	0,0	0,2	0,1	0,0	0,2
1 000 und mehr	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	0,2
<b>Insgesamt</b>	<b>0,6</b>	<b>1,0</b>	<b>2,0</b>	<b>0,8</b>	<b>0,5</b>	<b>1,8</b>

### Fläche (in 1 000 ha)

unter 5	-	0,0	-	0,0	0,2	/
5 - 10	-	/	/	/	0,1	/
10 - 20	/	0,1	0,8	/	0,1	/
20 - 50	/	/	2,6	/	0,2	0,9
50 - 100	0,2	/	4,0	0,6	0,3	1,0
100 - 200	0,6	0,3	9,6	1,5	0,5	1,9
200 - 500	1,8	0,5	21,8	2,6	1,1	3,0
500 - 1 000	2,8	1,7	24,9	2,3	1,0	3,4
1 000 und mehr	5,1	3,5	62,8	6,5	1,0	7,0
<b>Insgesamt</b>	<b>10,7</b>	<b>6,4</b>	<b>126,6</b>	<b>14,1</b>	<b>4,5</b>	<b>17,5</b>

1) einschl. Saatguterzeugung



### 8. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen insgesamt und Obstanlagen 2015 nach Größenklassen der Dauerkulturen (0108R)

Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Dauerkulturen insgesamt		Darunter	
	Betriebe	Fläche	Obstanlagen	
			Betriebe	Fläche
	Anzahl in 1 000	1 000 ha	Anzahl in 1 000	1 000 ha
unter 2	0,2	0,1	0,0	0,0
2 - 5	0,0	0,1	0,0	0,0
5 - 10	0,0	0,3	0,0	0,1
10 - 15	0,0	0,2	0,0	0,1
15 - 20	0,0	0,1	0,0	0,1
20 - 30	0,0	0,3	0,0	0,2
30 - 50	/	/	0,0	0,1
50 und mehr	0,0	3,7	0,0	3,2
<b>Insgesamt</b>	<b>0,4</b>	<b>5,2</b>	<b>0,1</b>	<b>3,9</b>

**9. Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2015 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (0109R)**

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Und zwar		
		Dauergrünland zusammen	und zwar	
			Wiesen und Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch

**Anzahl der Betriebe (in 1 000)**

unter 5	0,5	0,3	0,2	0,1
5 - 10	1,3	1,1	1,1	/
10 - 20	1,2	1,1	1,1	/
20 - 50	1,1	1,0	1,0	0,2
50 - 100	0,6	0,6	0,6	0,1
100 - 200	0,6	0,6	0,5	0,1
200 - 500	0,5	0,4	0,4	0,1
500 - 1 000	0,2	0,2	0,2	0,1
1 000 und mehr	0,2	0,2	0,2	0,1
<b>Insgesamt</b>	<b>6,1</b>	<b>5,5</b>	<b>5,4</b>	<b>0,9</b>

**Fläche (in 1 000 ha)**

unter 5	1,0	0,6	0,5	/
5 - 10	9,0	5,9	5,8	/
10 - 20	16,8	9,1	8,9	/
20 - 50	33,9	13,3	13,0	0,3
50 - 100	42,0	14,4	13,8	0,6
100 - 200	81,7	23,2	22,6	0,6
200 - 500	142,2	27,8	26,3	1,4
500 - 1 000	169,3	31,2	30,5	0,7
1 000 und mehr	407,3	62,5	61,9	0,6
<b>Insgesamt</b>	<b>903,2</b>	<b>188,0</b>	<b>183,4</b>	<b>4,7</b>

### 10. Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2015 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (0110R)

Dauergrün- landfläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaft- lich genutzte Fläche insgesamt	Und zwar		
		Dauergrünland zusammen	und zwar	
			Wiesen und Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	ertragsarmes und aus der Erzeugung genom- menes Dauergrünland mit Beihilfe-/ Prämienanspruch

#### Anzahl der Betriebe (in 1 000)

unter 5	2,2	1,5	1,5	0,2
5 - 10	1,4	1,4	1,4	0,2
10 - 20	1,0	1,0	1,0	0,2
20 - 30	0,4	0,4	0,4	0,1
30 - 50	0,4	0,4	0,4	0,1
50 - 100	0,3	0,3	0,3	0,1
100 - 200	0,2	0,2	0,2	0,1
200 - 500	0,2	0,2	0,2	0,1
500 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Insgesamt</b>	<b>6,1</b>	<b>5,5</b>	<b>5,4</b>	<b>0,9</b>

#### Fläche (in 1 000 ha)

unter 5	97,9	3,8	3,7	0,2
5 - 10	50,7	9,7	9,4	/
10 - 20	74,4	14,2	13,8	/
20 - 30	52,0	10,0	9,9	0,1
30 - 50	65,1	15,3	15,0	0,4
50 - 100	119,7	23,8	22,9	0,8
100 - 200	150,8	30,4	29,8	0,6
200 - 500	230,6	57,2	55,5	1,7
500 und mehr	62,0	23,6	23,4	0,3
<b>Insgesamt</b>	<b>903,2</b>	<b>188,0</b>	<b>183,4</b>	<b>4,7</b>

### 11. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2015 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (0111R)

Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Und				
		Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	und zwar			
			Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste
						<b>Anzahl der</b>
unter 5	1,0	0,8	0,7	0,3	0,4	0,6
5 - 10	0,7	0,5	0,4	0,2	0,4	0,2
10 - 20	0,6	0,6	0,5	0,1	0,4	0,2
20 - 30	0,3	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1
30 - 50	0,4	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1
50 - 100	0,5	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1
100 - 500	0,8	0,7	0,5	0,1	0,3	0,1
500 und mehr	0,4	0,2	0,1	0,0	0,0	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4,7</b>	<b>3,9</b>	<b>2,9</b>	<b>0,9</b>	<b>2,1</b>	<b>1,3</b>
						<b>Landwirtschaftlich</b>
unter 5	10,2	11,2	21,1	17,8	15,9	44,4
5 - 10	11,1	12,9	24,0	21,2	22,3	30,1
10 - 20	17,0	22,3	37,1	26,2	42,6	32,1
20 - 30	14,5	18,8	30,4	27,7	39,1	31,2
30 - 50	20,7	29,7	49,7	39,9	65,2	29,1
50 - 100	48,2	68,8	93,7	61,8	149,3	57,6
100 - 500	208,2	336,3	392,0	127,1	380,5	106,7
500 und mehr	541,3	356,4	143,5	12,0	18,4	-
<b>Insgesamt</b>	<b>871,3</b>	<b>856,4</b>	<b>791,5</b>	<b>333,7</b>	<b>733,3</b>	<b>331,2</b>
						<b>Fläche der jeweiligen</b>
unter 5	2,2	2,0	1,7	0,6	1,2	1,2
5 - 10	4,8	3,9	3,2	1,3	2,7	1,6
10 - 20	9,3	8,5	6,6	1,9	5,0	2,7
20 - 30	8,5	8,0	5,4	1,8	4,9	1,9
30 - 50	14,5	12,9	9,3	2,5	8,5	2,4
50 - 100	35,8	30,9	21,0	5,5	17,3	4,5
100 - 500	172,4	154,9	101,1	17,5	50,3	11,4
500 und mehr	462,3	177,7	46,1	2,2	3,2	-
<b>Insgesamt</b>	<b>709,9</b>	<b>398,8</b>	<b>194,4</b>	<b>33,4</b>	<b>93,2</b>	<b>25,6</b>

1) einschl. Saatguterzeugung

zwar							Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha
Triticale	Körnermais/ Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	Silomais/ Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	Kartoffeln	Winter- raps <sup>1)</sup>	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup>	

**Betriebe** (in 1 000)

0,3	0,1	0,2	0,2	0,8	0,2	0,3	unter 5
0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,3	0,2	5 - 10
0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,3	0,1	10 - 20
0,1	0,1	0,1	0,1	/	0,2	0,1	20 - 30
0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	30 - 50
0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	0,0	50 - 100
0,0	0,1	0,3	0,0	0,0	0,4	0,0	100 - 500
-	-	0,0	-	-	0,0	-	500 und mehr
<b>0,9</b>	<b>0,5</b>	<b>1,2</b>	<b>0,6</b>	<b>1,0</b>	<b>2,0</b>	<b>0,8</b>	<b>Insgesamt</b>

**genutzte Fläche** (in 1 000 ha)

17,2	14,7	12,7	28,6	56,7	9,6	50,4	unter 5
18,4	10,7	13,2	37,8	22,5	16,7	33,9	5 - 10
23,2	25,7	31,3	70,5	21,1	31,6	50,5	10 - 20
25,9	24,3	30,8	47,4	7,2	30,6	48,4	20 - 30
35,9	46,2	38,2	73,0	33,6	52,6	73,3	30 - 50
80,6	52,3	114,5	66,6	26,9	113,6	74,4	50 - 100
76,7	80,5	342,4	19,6	27,8	445,5	35,9	100 - 500
-	-	21,3	-	-	51,7	-	500 und mehr
<b>277,8</b>	<b>254,5</b>	<b>604,3</b>	<b>343,7</b>	<b>195,7</b>	<b>752,0</b>	<b>366,8</b>	<b>Insgesamt</b>

**Kulturart** (in 1 000 ha)

0,8	0,2	0,5	0,5	0,4	0,8	0,8	unter 5
1,4	0,6	1,1	0,9	0,2	2,5	1,2	5 - 10
2,1	1,2	3,0	1,5	0,4	4,8	2,0	10 - 20
1,6	1,2	2,8	1,3	/	4,6	1,6	20 - 30
2,6	2,5	3,5	2,1	1,1	9,2	2,9	30 - 50
5,3	3,5	10,9	3,0	1,3	18,1	3,2	50 - 100
7,5	9,9	53,3	1,4	2,8	75,8	2,3	100 - 500
-	-	4,1	-	-	10,8	-	500 und mehr
<b>21,3</b>	<b>19,0</b>	<b>79,2</b>	<b>10,7</b>	<b>6,4</b>	<b>126,6</b>	<b>14,1</b>	<b>Insgesamt</b>

## 12. Anbauflächen von Feldfrüchten und stillgelegte Flächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2015 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Jahr	Getreide zur Körner- gewin- nung <sup>1)</sup> zusam- men	Darunter						
		Weizen	Roggen und Winter- meng- getreide	Triticale	Winter- gerste	Sommer- gerste	Hafer	Körner- mais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)
1 000 ha								
Chemnitz, Stadt	2,5	1,3	0,2	/	0,6	0,3	/	0,2
Erzgebirgskreis	17,3	4,3	1,2	1,9	3,6	5,1	1,2	/
Mittelsachsen	61,8	34,5	1,5	2,3	13,1	5,6	1,2	3,6
Vogtlandkreis	19,5	7,5	0,8	1,3	4,3	4,2	1,3	0,0
Zwickau	21,8	11,5	0,8	0,8	5,7	2,1	0,6	0,4
Dresden, Stadt	1,5	0,9	/	/	/	0,1	/	0,1
Bautzen	45,6	19,1	7,7	3,2	10,9	1,8	0,9	1,9
Görlitz	37,0	18,1	5,1	2,1	9,3	1,0	0,7	0,5
Meißen	46,1	21,2	6,2	2,8	9,4	0,8	0,4	5,2
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	27,8	13,9	0,6	1,2	6,1	3,5	1,2	1,2
Leipzig, Stadt	4,4	2,6	0,4	/	1,1	/	0,1	0,2
Leipzig	47,7	30,3	1,1	1,2	12,1	0,8	0,3	1,9
Nordsachsen	65,8	31,9	7,8	4,3	16,7	0,4	0,9	3,8
<b>Sachsen 2015</b>	<b>398,8</b>	<b>196,8</b>	<b>33,4</b>	<b>21,3</b>	<b>93,2</b>	<b>25,6</b>	<b>8,8</b>	<b>19,0</b>
2014	396,0	194,9	35,1	23,5	92,6	22,3	8,5	18,5
2013	399,1	191,8	44,1	22,0	91,8	24,5	8,5	15,6
2012	400,5	164,1	41,1	22,6	84,7	46,9	9,3	30,7
2011	405,4	198,2	34,7	22,2	86,1	31,8	10,3	21,5
2010	409,7	198,2	38,1	23,4	97,9	26,9	9,6	15,3
2007	398,5	175,5	39,6	22,8	98,5	36,4	9,8	15,0
2003	401,6	167,1	32,2	30,2	83,1	57,8	14,5	14,0
1999	397,5	152,0	45,4	27,8	96,5	52,8	10,1	11,3

1) einschl. Saatguterzeugung

2) z. B. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen

Noch: 12. Anbauflächen von Feldfrüchten und stillgelegte Flächen in den landwirtschaftlichen Betrieben  
2015 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Jahr	Pflanzen zur Grünernte zusammen	Davon				Hack- früchte zusammen	Darunter	
		Silomais/ Grünmais einschl. Liesch- kolben- schrot	Legumi- nosen zur Ganz- pflanzen- ernte	Feldgras/ Gras- anbau auf dem Ackerland	Getreide und andere Pflanzen zur Ganz- pflanzen- ernte <sup>2)</sup>		Kartoffeln	Zucker- rüben ohne Saatgut- erzeugung
1 000 ha								
Chemnitz, Stadt	1,0	0,6	0,1	/	/	0,0	0,0	-
Erzgebirgskreis	11,3	4,4	3,8	2,7	0,4	0,4	0,4	-
Mittelsachsen	16,8	10,9	2,6	2,8	0,4	2,8	1,1	1,7
Vogtlandkreis	8,4	5,0	1,4	1,5	0,5	0,1	0,1	-
Zwickau	7,2	4,9	0,7	1,5	/	1,0	0,8	0,1
Dresden, Stadt	0,8	0,6	0,2	0,1	/	0,1	0,0	0,0
Bautzen	12,6	9,0	0,7	2,4	0,5	1,2	0,2	1,0
Görlitz	12,1	9,5	0,6	1,1	0,8	1,4	0,6	0,8
Meißen	11,7	8,6	1,8	1,1	0,2	2,4	0,6	1,7
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	9,5	5,1	2,0	1,9	0,5	0,4	0,2	0,1
Leipzig, Stadt	0,8	0,4	0,2	0,2	0,0	0,2	/	0,2
Leipzig	11,7	8,5	1,8	1,3	0,2	3,2	1,2	2,0
Nordsachsen	15,6	11,8	1,5	1,7	0,6	4,1	1,1	3,0
<b>Sachsen 2015</b>	<b>119,4</b>	<b>79,2</b>	<b>17,4</b>	<b>18,6</b>	<b>4,2</b>	<b>17,3</b>	<b>6,4</b>	<b>10,7</b>
2014	139,0	81,5	20,2	28,8	8,6	20,2	6,9	13,0
2013	135,1	80,4	19,5	27,5	7,7	18,8	6,5	12,0
2012	132,4	75,5	20,4	29,9	6,7	21,3	6,8	14,2
2011	132,8	74,6	19,0	29,8	9,4	22,2	7,4	14,4
2010	122,8	69,0	18,3	27,1	8,4	19,8	7,0	12,5
2007	104,7	61,2	15,3	25,5	2,7	23,7	7,9	15,5
2003	97,4	63,6	11,7	14,6	7,5	24,7	7,9	16,4
1999	100,7	55,9	20,4	19,6	4,7	27,1	8,2	18,4

Noch: 12. Anbauflächen von Feldfrüchten und stillgelegte Flächen in den landwirtschaftlichen Betrieben  
2015 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

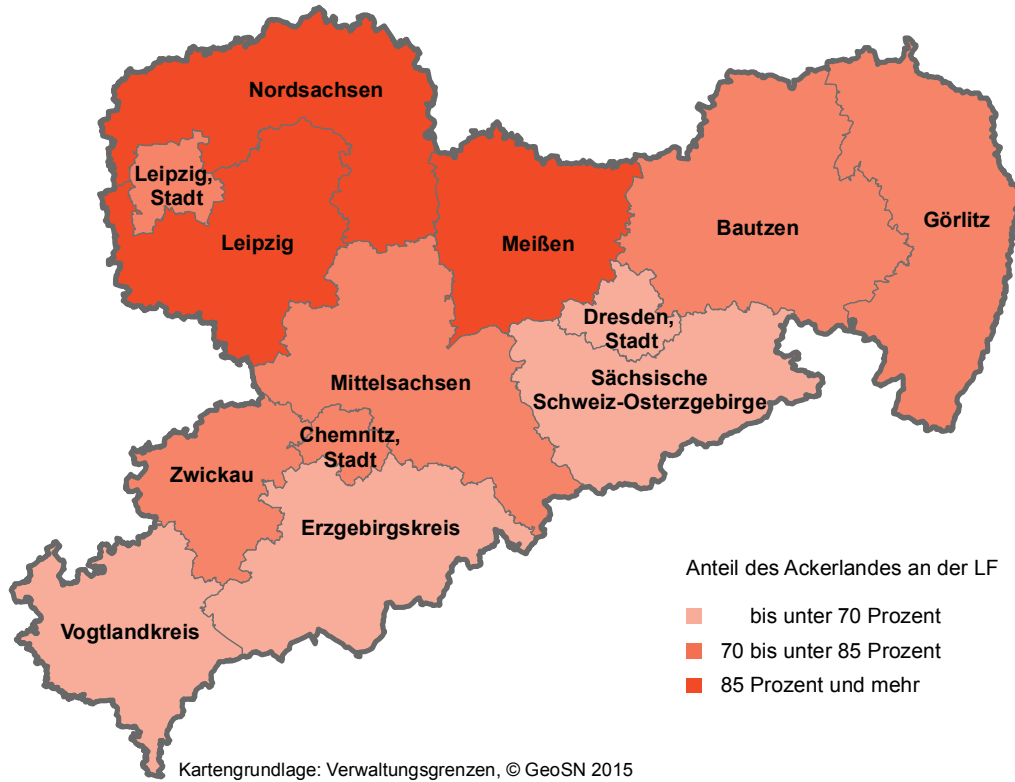
Kreisfreie Stadt Landkreis Land Jahr	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup> zusammen	Darunter		Handelsgewächse zusammen	Darunter	Gartenbauerzeugnisse	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und Handelsgewächse	Stillgelegte Flächen mit und ohne Beihilfe-/Prämienanspruch
		Erbsen	Ackerbohnen		Winter- raps <sup>1)</sup>			
1 000 ha								
Chemnitz, Stadt	0,3	0,2	0,2	0,9	0,9	/	0,6	/
Erzgebirgskreis	0,4	0,2	0,3	5,1	5,1	0,0	0,4	0,8
Mittelsachsen	2,3	1,1	1,1	22,3	21,9	0,6	2,7	2,4
Vogtlandkreis	1,0	0,8	0,1	6,2	6,0	0,0	0,2	0,4
Zwickau	0,9	0,5	0,3	7,8	7,6	0,2	1,4	0,8
Dresden, Stadt	0,0	0,0	0,0	0,5	0,5	0,1	-	/
Bautzen	2,0	1,5	0,1	13,1	12,2	0,1	/	3,3
Görlitz	1,1	0,7	0,3	12,0	11,5	0,1	0,1	2,4
Meißen	0,8	0,6	0,1	14,3	13,0	1,6	0,7	1,8
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1,3	0,8	0,3	9,1	8,9	0,1	0,6	1,1
Leipzig, Stadt	0,1	0,1	-	1,6	1,6	0,0	-	0,1
Leipzig	1,6	1,1	0,4	16,7	16,6	0,9	0,4	1,2
Nordsachsen	2,1	1,6	0,3	21,2	20,7	0,8	0,2	3,1
<b>Sachsen 2015</b>	<b>14,1</b>	<b>9,3</b>	<b>3,5</b>	<b>130,8</b>	<b>126,6</b>	<b>4,5</b>	<b>7,2</b>	<b>17,5</b>
2014	6,5	4,3	1,3	136,3	131,9	4,7	7,5	4,9
2013	6,7	4,4	1,4	138,8	135,0	4,6	8,0	4,9
2012	8,3	6,2	1,1	138,2	133,0	4,9	7,6	5,9
2011	8,4	5,9	1,3	131,8	126,6	4,9	7,0	7,1
2010	9,3	6,7	1,2	141,1	136,8	4,6	7,6	5,8
2007	10,3	8,4	1,0	144,6	141,5	5,2	8,6	24,5
2003	22,5	17,9	2,8	123,1	117,2	5,9	6,6	40,1
1999	25,9	20,7	3,7	122,2	101,3	5,2	7,3	37,3



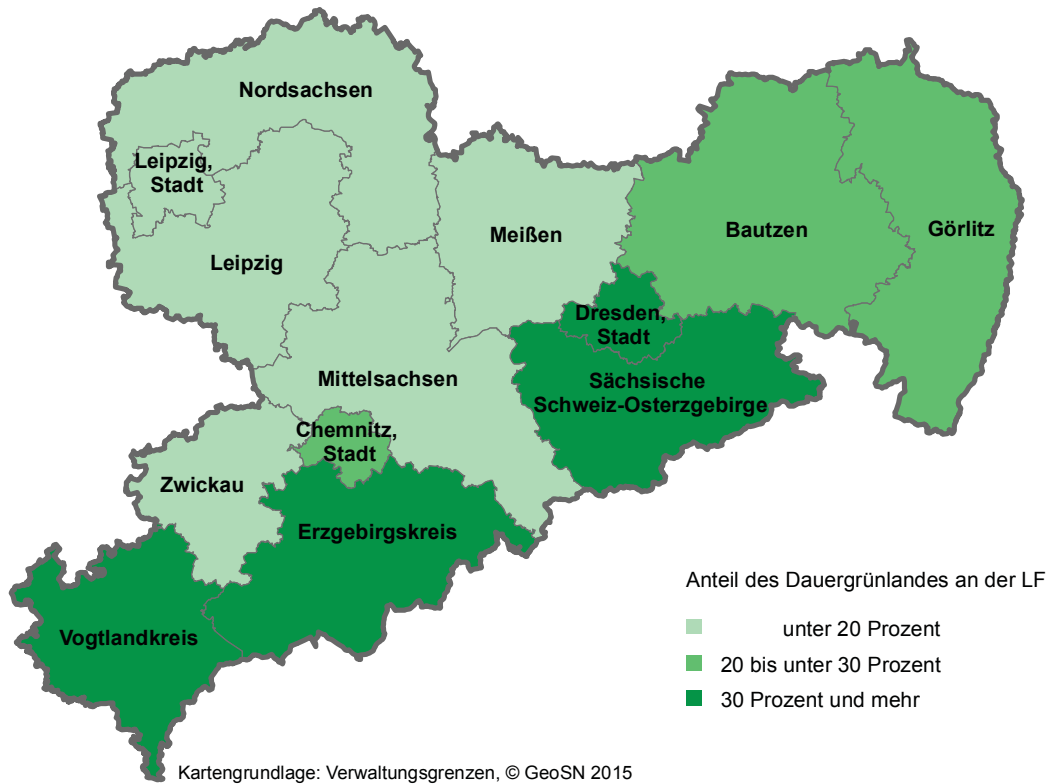
### 13. Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2015 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Davon			
		Natürliche Personen		Juristische Personen	
	Fläche	Fläche		Fläche	
	1 000 ha	1 000 ha	%	1 000 ha	%
Chemnitz, Stadt	7,2	3,0	41,6	4,2	58,4
Erzgebirgskreis	63,3	25,4	40,2	37,8	59,8
Mittelsachsen	138,3	56,1	40,6	82,2	59,4
Vogtlandkreis	55,0	25,2	45,8	29,8	54,2
Zwickau	51,4	23,8	46,2	27,6	53,8
Dresden, Stadt	4,6	2,2	48,2	2,4	51,8
Bautzen	99,2	37,9	38,2	61,3	61,8
Görlitz	86,7	38,7	44,6	48,0	55,4
Meißen	92,5	44,6	48,3	47,8	51,7
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	76,3	26,7	35,0	49,6	65,0
Leipzig, Stadt	8,5	4,1	48,0	4,4	52,0
Leipzig	93,6	48,8	52,2	44,8	47,8
Nordsachsen	126,6	74,9	59,2	51,7	40,8
<b>Sachsen 2015</b>	<b>903,2</b>	<b>411,5</b>	<b>45,6</b>	<b>491,7</b>	<b>54,4</b>
2014	904,2	409,9	45,3	494,3	54,7
2013	906,6	413,5	45,6	493,1	54,4
2012	908,3	411,8	45,3	496,5	54,7
2011	909,3	414,3	45,6	495,0	54,4
2010	912,7	418,0	45,8	494,7	54,2
2007	911,8	416,8	45,7	495,0	54,3
2003	908,4	404,4	44,5	504,0	55,5
1999	913,0	407,8	44,7	505,3	55,3

**Abb. 3 Anteil des Ackerlandes an der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) 2015**  
Gebietsstand: 1. Januar 2015



**Abb. 4 Anteil des Dauergrünlandes an der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) 2015**  
Gebietsstand: 1. Januar 2015





**Herausgeber:**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Redaktion:**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Gestaltung und Satz:**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Redaktionsschluss:**

November 2015

**Bezug:**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1214

Telefax: +49 3578 33-55 1255

E-Mail: [vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Verteilerhinweis**

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

**Copyright**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3058